

Liebe Leserin, lieber Leser

«Das Glück ist das Einzige, was sich verdoppelt, wenn man es teilt.» Dieser Ausspruch von Albert Schweitzer könnte unser Motto sein.

Seit 1971 engagieren wir uns weltweit für benachteiligte Kinder und Familien. Ohne Rücksicht auf Ethnie, Herkunft und Glaube unterstützt unsere überkonfessionelle Organisation Not leidende Menschen. Die Hilfe zur Selbsthilfe beruht auf dem Prinzip der Partnerschaft: Zusammen mit den Bedürftigen und Kranken, den Behinderten und Betagten, den Waisen und Katastrophenopfern, den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen versuchen wir, die Lebensbedingungen zu verbessern und die Ursachen des Elends zu beheben.

Mit «wenig» Geld – z.B. mit CHF 50.– monatlich für eine Patenschaft– kann in der Dritten Welt viel bewirkt werden. Patenschaften verbinden Menschen, über alle Distanzen und Grenzen hinweg. Patenschaften sind Freundschaften: Die Hinwendung zum Du kann Herzen erwärmen und Seelen stark machen. Was wäre unser Leben ohne gemeinsames Glück?

Bitte unterstützen Sie unseren Einsatz für die Ärmsten der Armen mit einer Spende. Ich danke Ihnen von ganzem Herzen!



Pierre Farine
Geschäftsführer
Kinderhilfe Emmaus

Kinderhilfe

Kinder sind die wehrlosen Opfer des Elends. Die persönlichen Patenschaften (CHF 50.– pro Kind und Monat) ermöglichen mittellosen Mädchen und Knaben in der Dritten Welt, zur Schule zu gehen und einen Beruf zu erlernen. Ernährung, Schulung und Ausbildung zielen auf eine umfassende Entwicklung der Kinder. So werden sie befähigt, ihr späteres Leben selbständig zu meistern.



Die Eingeborenen des Gowli-Stammes in Dandeli (Indien) lebten in unbeschreiblichem Elend. Wir übernahmen Patenschaften für ihre Kinder. Schon ein Jahr später besuchten die meisten von ihnen die örtliche Schule.



Familienhilfe

Im Schoss der Familie erhalten die Kinder das Rüstzeug für ihr späteres, selbständiges Leben. Die Familienhilfe soll bewirken, dass Vater, Mutter und Kinder neuen Mut fassen, die verlorene Selbstachtung wiedererlangen und zusammenhalten. Wir geben den Eltern Gesundheit und Arbeit wieder – und der Familie ein Heim, in dem sie geschützt vor Wind, Regen und Kälte leben kann.



Frau Bernal in Bogotá (Kolumbien) hauste mit ihren fünf unterernährten Kindern in einem zugigen Verschlag aus Holz, Blech und Plastikplanen. Wir bezahlten den Bau eines bescheidenen vorfabrizierten Häuschens.



Gemeinschaftshilfe

Bedürftige Kinder und Familien leben in Dörfern oder städtischen Slums. Sie sind Teil einer grösseren Gemeinschaft. Um dem Einzelnen helfen zu können, muss auch die Infrastruktur von Dorf, Quartier, Stadt und Region gefördert werden. Wir unterstützen diese Gemeinschaften mit Projekten, die in Zusammenarbeit mit der lokalen Bevölkerung und den Behörden verwirklicht werden.



In Pavithiram (Indien) finanzierten wir einen Brunnen für rund 1000 Schülerinnen und Schüler. In Sekkakudy (Indien) beteiligten wir uns am Bau der Sekundarschule «St. Joseph's High School».

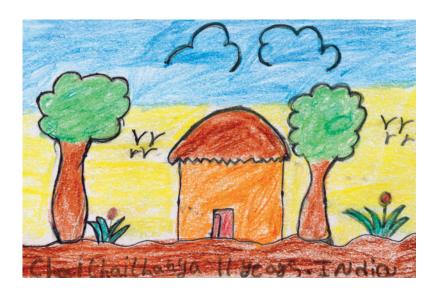


Kinderhilfe Emmaus Aide à l'enfance Aarbergergasse 6 Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta 3011 Bern 30-8942-0 Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione Kinderhilfe Emmaus Aarbergergasse 6 3011 Bern 合 Einzahlung Giro 다 ☐ Ich wünsche Zustellung von. ☐ Spende *mit* Verdankung ☐ Spende *ohne* Verdankung □ Patenschaftsbeitrag für mein(e) Patenkind(er) □ Ich übernehme____neue Patenschaft(en) □ Ich übernehme eine Projekt-Patenschaft zu mu □ Ich bestelle_____Karten mit Original-Kind □ Ich bestelle____gestickte Damentaschentüche 202 30-8942-0 _neue Patenschaft(en) 台 Versement Virement 台 分 Versamento Girata 分 300089420> 300089420 SR 03.13 3000 441.02

Herzlichen Dank für Ihre Spende

Wir bitten um Ihre Mithilfe

CHF	1.65 pro Tag	wird gebraucht, damit ein bedürftiges Kind betreut und ausgebildet werden kann.
CHF	150.–	kostet eine Nähmaschine, dank der eine Frau ihren Lebensunterhalt verdient.
CHF	150.– bis 300.–	ist der Preis für eine kleine oder grosse Milchkuh, die einer Familie ein geregeltes Einkommen verschafft.
CHF	300 bis 1200	benötigt eine Familie, um ihre Hütte auszu- bessern oder durch ein wetterfestes Häuschen zu ersetzen.
CHF	500	kostet ein Laden mit Nahrungsmitteln für eine Witwe oder einen Behinderten.
CHF	1000 bis 2000	sind nötig für den Bau eines Brunnens, um das Land von mehreren Familien zu bewässern.
CHF	3000 bis 6000	braucht es für den Bau enes Schulzimmers in einem neuen Schulhaus.
		<u> </u>







info@kinderhilfe-emmaus.ch www.kinderhilfe-emmaus.ch Postkonto 30-8942-0 Telefon 031 311 19 39 IBAN: CH87 0900 0000 3000 8942 0

